



An der Fakultät für Maschinenbau, Verfahrens- und Energietechnik, Institut für Maschinenbau, Professur für Vernetzte Mobile Maschinen, ist zum 01.01.2020 die Stelle eines



**wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 215/2019**

befristet zu besetzen.

**Vergütung:** nach 13 TV-L  
**Befristung:** 3 Jahre  
**Stellenumfang:** 1,0 VZÄ (Der Arbeitsplatz kann auch als Teilzeitarbeitsplatz besetzt werden.)

**Das ist Ihre Aufgabe:**

Mitwirkung in Forschung und Lehre der Professur. Bearbeitung von Forschungsthemen mit Industriekooperation im Bereich der Gewinnung und des Transportes von Rohstoffen. Vor dem Hintergrund des sich rapide wandelnden Einsatzfeldes „weg von Kohle und hin zu Rohstoffen für alle Bereiche der E-Mobilität“ ist das Ziel, die Analyse bestehender konstruktiver Auslegung und darauf aufbauend die Erarbeitung neuer, innovativer Konzepte unter Einsatz von weitgehend autonomen Lösungen.

Es wird die Gelegenheit zur Promotion gegeben.

**Das können Sie von uns erwarten:**

- arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement
- Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiter, Weiterbildungsmöglichkeiten

**Das erwarten wir von Ihnen:**

- universitären Diplom- oder Masterabschluss des Maschinenbaus/ Konstruktionstechnik sowie vergleichbarer Studiengänge mit guten oder sehr guten Studienleistungen
- vertiefte Qualifikation in einem der Themenbereiche Gewinnungsmaschinen, CAD-Konstruktion für Bergbaumaschinen, Blechbearbeitung sowie einschlägige Branchenerfahrung
- Engagement und Teamfähigkeit
- gute bis sehr gute Sprachkenntnisse der englischen Sprache
- Reisebereitschaft zu Industriepartnern und gelegentliche Arbeit vor Ort werden vorausgesetzt

Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Martin Sobczyk, E-Mail: [martin.sobczyk@imb.tu-freiberg.de](mailto:martin.sobczyk@imb.tu-freiberg.de); Tel.: 03731 39-2192, zur Verfügung.

Der Bewerber (m/w/d) muss die Einstellungsvoraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (215/2019)** sind bis zum **02.10.2019** zu richten an:

**TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>